

In der ersten Person Plural kurz vor 11 Uhr
Auf dem Weg durch die Hamburger Infrastruktur
Das Gewicht nach vorn verlagert und die Fe nachgezogen
Von der S.v.U. in den Hamburger Berg eingebogen
Das Stammhirn gibt Befehle, die Leber wei Bescheid
Primrfunktionen berprft, der Krper ist bereit
Doch es kam nicht zu der Party und der geplanten Extase
Der Abend endete jh mit gebrochener Nase
Ich gucke auf die Uhr - die Zeit, verge ich nie
Es war gerade mal 5 nach 12, als mein Freund um Hilfe schrie
Es flogen die Fuste, doch es waren nicht seine
Und zu meiner Schande mu ich eingestehen, es waren auch nicht
meine

Mein erster Gedanke war "Mach dich mal lieber rar"
Als ich schlie- und endlich merkte, da ich eingekesselt war
Selbst mein freundlichstes Grinsen kam irgendwie nicht an
Stattdessen der Kommentar "Aller jetzt bist du dran"

Refrain

Prollpart 1

Den Worten folgten Taten - so weit, so gut
Ich hab nichts gegen Konsequenz, solange sie nur nicht weh tut
Er sah das anders - es war nicht sein Problem
Versetzt man sich in seine Lage, kann man das verstehn
Linke Gerade, rechter Haken - mit Fusten hart wie Stahl
Die Wahl der Waffen hatte er und auch die Wahl der Qual
Kickbox-Agrumente konsequent und vehement
Mit der Durchschlagskraft, die man aus Film und Fernsehen kenn
t

Prollpart 2

Die Situation ist gespannt, die Lage ist prekr
Wir waren zu zweit, doch die anderen war'n mehr
Einfach weg hier, das kam die in den Sinn, ne?
Nee, ich wurde festgehalten, deshalb war das auch nicht drin,

ne

Mein Allgemeinbefinden, das find ich nicht mehr gut
Der Kiefer weggebrochen, an der Nase klebt das Blut

Prollpart 3

Refrain